

# Hofgut Kaltenherberge

## D-79400 Kandern, Deutschland

Im schönen Markgräflerland liegt rund 20 km von Basel entfernt, das Hofgut Kaltenherberge. Erstmals erwähnt wurde das Gut 1886 als Landwirtschaftsbetrieb mit Poststation. Eine Gastwirtschaft «Zum Lamm» mit Metzgerei gehörten ebenfalls dazu. Mit einem Besitzerwechsel im Jahre 1964 kam die Pferdehaltung dazu, welche das Hofgut heute prägt.

Das heutige Ensemble umfasst 2 Wohnhäuser, 1 Gebädetrakt für Mitarbeiter, 3 historische Stallgebäude, 2 Reithallen, 2 neu erstellte Reitführanlagen sowie 5 neue Ställe und diverse alte wie neu erbaute Zweckgebäude. Im inneren Kern des Hofguts stehen drei Gebäude unter Denkmalschutz. Drei von diesen: ein Ökonomiegebäude (heute Stallgebäude), das angebaute Wohnhaus und der sogenannte Stall Nord wurden in den letzten drei Jahren unter denkmalpflegerischen Kriterien sorgfältig saniert und umgebaut.

Die beiden Ställe wurden für die artgerechte Haltung von Pferden aufwändig umgestaltet, bzw. technisch ausgerüstet. Nebst dem sorgfältigen Aufbau der Gummi-Böden wurden elektropolierte Boxensysteme auf Mass geplant und eingebaut. Futterkrippen, Tränken und eine zweckdienliche Beleuchtung (inkl. Zierleuchten) ermöglichen eine zeitgemässe Haltung bzw. Pflege der wertvollen Rennpferde. Verschiedene technische Einrichtungen wie Solarien, Putz- und Waschplätze sowie Sattelkammern sind weitere Merkmale der historischen Stallprojekte. Der Beizug von Reitern, Pferdefachleuten und Tierärzten ermöglichte eine besondere Ausrichtung auf die Tiere. Die aktive Mitarbeit des Eigentümers und Bauherrn prägte das Projekt massgeblich. Neubauten von zwei Stallgebäuden, einer Reitführanlage und einem Untersuchungsgebäude ergänzen den historischen Bestand.

Das Wohnhaus erfuhr nebst den reinen Sanierungsarbeiten eine strukturelle Renovation der Gebäudesubstanz und des Dachgebälks mit bauhistorischer Forschung und entsprechender Baudokumentation. Ein später angebautes Mittelrisalit mit Treppenhaus wurde zurückgebaut und das ursprüngliche Treppenhaus in moderner Interpretation am ehemaligen Standort wieder aufgebaut. Ein modernes Raumprogramm mit Wohnküche, Wohnzimmer, Bureau und Dachzimmer mit 3 Nasszellen und Nebenräumen sowie Einliegerwohnung situiert sich auf 3 Etagen, welche auf einem historischen Gewölbekeller stehen. Die Materialisierung ist zeitgemäss, schlicht und modern erfolgt, wobei der ursprüngliche Bestand (Eiche-Dielen, Naturstein, Sumpfkalk, etc.) zitiert, resp. interpretiert wird. Die Haustechnik ist bei allen Gebäuden «state of the art» und sorgfältig in die alte Bausubstanz integriert worden.

Projekt	Hofgut Kaltenherberge, D-79400 Kandern
Bauherrschaft	privat
Baujahr	unbestimmt, verschiedene Baujahre ab 19. Jh.
Architekt (Erbauer)	unbekannt
Umbaujahr	2014–2019
Bauvorhaben	Renovation/Sanierung von 4 Stallgebäuden (Ökonomiegebäude, Uhrenturmstall, Stall Nord und 10er-Stall) sowie einer Reithalle, Neubau von drei Stallgebäuden (4er-Stall, Paddock-Stall, 10er-Stall Plus) und einer Reitführanlage und eines Klinikgebäudes, Renovation eines historischen Wohnhauses, diverse Zweckbauten
Projektteam	Christian Lang, Christian Dill, Wendelin Lang, Sibylle Bosshard, Linn Jansen, Noah Richner, Esther Rusnak
Photogrammetrie	VDE Villa Digital Engineering AG, Chur



VILLA NOVA ARCHITEKTEN AG

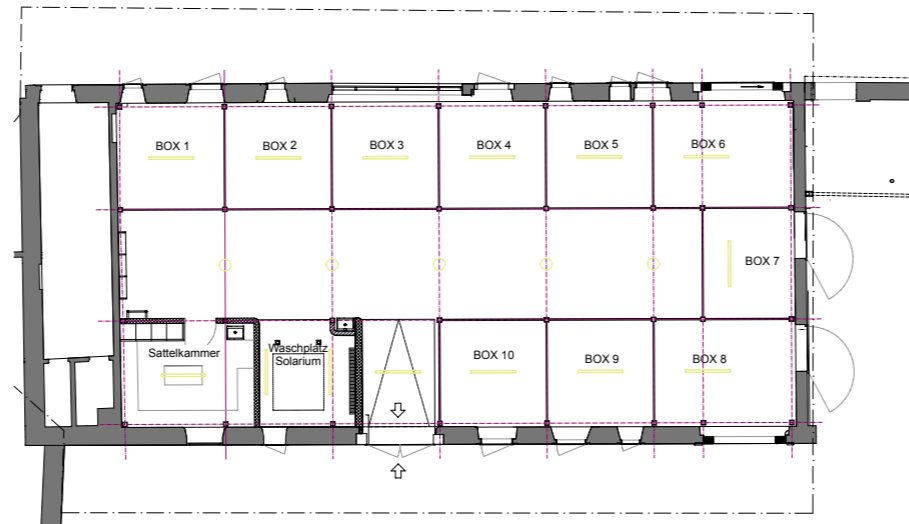


Referenzobjekt Ökonomiegebäude (3), Ansicht Süd



Referenzobjekt Ökonomiegebäude (3), Ansicht Nord

Schnitt A



Referenzobjekt Ökonomiegebäude (3), Grundriss



Situation Hofgut Kaltenherberge

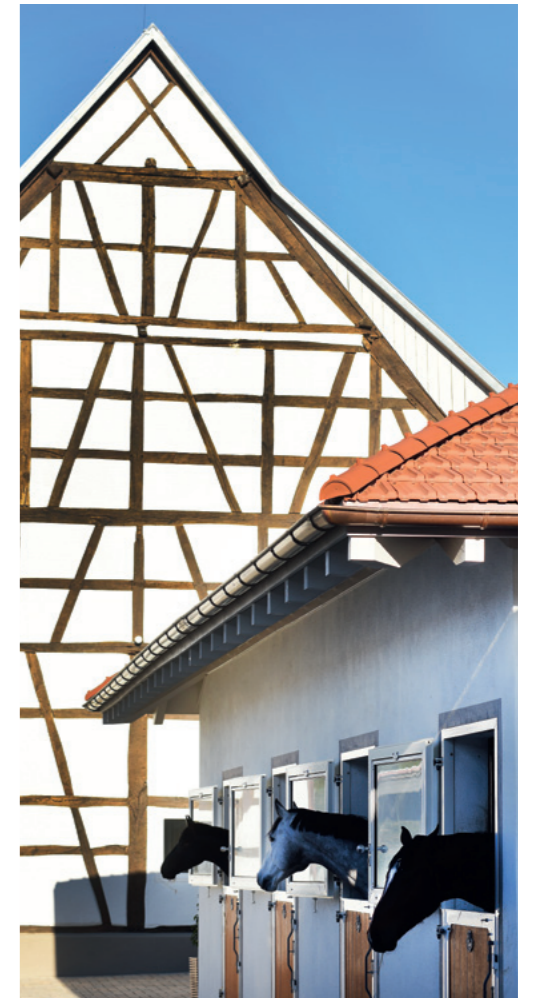
- 1 Wohnhaus
  - 2 Nebenhaus
  - 3 Stall Ökonomiegebäude
  - 4 4er-Stall
  - 5 Untersuchungsgebäude
  - 6 Uhrenturmstall
  - 7 Halle, Mitarbeitertrakt
  - 8 Stall Nord
  - 9 Paddockstall
  - 10 Reithalle
  - 11 10er-Stall
  - 12 10er-Stall Plus
  - 13 Reitführanlage I
  - 14 Reitführanlage II
  - 15 Reithalle gross
  - 16 Lastwagenhalle
- Renovation / Denkmalschutz**
- Renovation**
- Neubau**
- weitere Gebäude**



2/1



9



3/4



3



6/3



1/2